



Flex-Mittelbettmörtel AG N Flex-Schnell

hoch kunststoffvergüteter, hydraulisch und schnellabbindender Verlege- und Klebemörtel für Wand- und Bodenbeläge, Mörtelbettdicke von 5 - 20 mm, für innen und außen, wasser- und frostfest, geprüft nach C2 FTE der DIN EN 12004



Anwendungsgebiete

AG N - Flex Mittelbettmörtel ist ein hoch kunststoffvergüteter, schnell und hydraulisch abbindender Verlege- und Klebemörtel zum Ansetzen, Verlegen und Kleben von Wand- und Bodenbelägen, wie Ziegelfliesen, Spaltplatten, Cotto, Betonwerkstein, Natursteinplatten in unterschiedlicher Dicke, Steinzeug- und Steingutplatten (großformatig), Feinsteinzeug auf unebenen Untergründen. AG N – Flex Mittelbettmörtel ist geeignet zum Ausgleichen von Toleranzen der Ansetz- und Verlegeflächen von 5-20 mm. Für eine sichere Marmorplattenverlegung AG N Flex Weiß Mittelbett-Mörtel verwenden.

Untergrund

AG N - Flex kann auf trockenen und feuchtem, zementgebundenen Untergrund aufgetragen werden. Dieser muß jedoch fest, tragfähig, frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Wachs und anderen Trennmitteln sein. Stark saugende mineralische Untergründe mit AG N- Flex Tiefengrund, Anhydrit- bzw. Gips-

Fliessestriche mit Sperr- u. Haftgrund grundieren. Restfeuchte beachten!

Verarbeitung

In einem sauberen Gefäß werden zu ca. 6,0-6,5 Liter Wasser unterkräftigem Rühren 25 kg Pulver gemischt, bis ein geschmeidiger, dickpastöser Mörtel entsteht. AG N - Flex benötigt nur eine geringe Reifezeit von ca. 3 Minuten. Danach nochmals kräftig durchrühren.

Bei Normaltemperatur (+20°C) ist AG N- Flex ca. 30 Minuten lang verarbeitungsfähig.

AG N - Flex wird zunächst mit einem Glättspachtel dünn, als Kontaktschicht, aufgezogen. Danach mit einer Mittelbett-Zahnkelle (Parajito Nr. 92 Z/2) in die frische Schicht das entsprechende Ausgleichs und Mörtelbett auftragen und aufkämmen.

Mit leicht schiebender Bewegung werden die Platten in das frische Mörtelbett eingelegt, so dass ein vollflächiges Verkleben gewährleistet ist. Nur so viel Mörtel aufkämmen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit Platten verlegt werden können

(Fingerkuppentest). Zur hohlraumfreien Verlegung (z.B. auf Terrassen, Balkonen, an Fassaden, in Schwimmbädern) vor dem Verlegen zusätzlich auf der Plattenrückseite eine Mörtelschicht aufziehen

(Buttering-Floating-Verfahren). Bei Heizestrichen müssen die Bedingungen des Merkblattes - Keramische Fliesen und Platten, Natur- und Betonwerksteine auf beheizten

(Buttering-Floating-Verfahren). Bei Heizestrichen müssen die Bedingungen des Merkblattes - Keramische Fliesen und Platten, Natur- und Fußbodenkonstruktionen -, Ausgabe 1980, erfüllt sein.

Technische Daten

Anmischverhältnis

ca. 6,0 - 6,5 Liter Wasser : 25 kg Pulver

Verbrauch (abh. von der Zahnung)

10 mm-Zahnung ca. 4,0 kg/m²

15 mm-Zahnung ca. 6,0 kg/m²

20 mm-Zahnung ca. 8,0 kg/m

Verarbeitungszeit

ca. 30 min. (abh. von Untergrund- u. Umgebungstemperatur)

Einlegezeit (offene Zeit)

ca. 15 min. (abh. von Untergrund und Umgebungstemperatur, hier bei + 23 °C)

Begehbar und verfugbar

nach ca. 6 Stunden

Voll belastbar

Nach ca. 2 Tagen

Fußbodenheizung

Geeignet

Verarbeitungstemperatur

Nicht bei Temperaturen unter 5°C und bei starker Wind- und Wärmeeinwirkung verarbeiten.

Lagerung

trocken lagern, im Originalgebinde 6 Monate lagerfähig

Lieferform

25 kg-Papiersäcke

AG Natursteinwerke AG M Flex Mittelbettmörtel ist chromatarm gemäß TRGS 613.